

A2, Hergiswil NW: Kirchenwaldtunnel nach Unfall komplett gesperrt

Am Dienstag, 04.10.2022, zirka um 15.40 Uhr, fuhr ein Fahrzeuglenker mit einem Personenwagen auf der Autobahn A2 in Hergiswil in Fahrtrichtung Luzern.

Im Kirchenwaldtunnel kollidierte das Fahrzeug aus noch ungeklärten Gründen mit der rechtseitigen Tunnelwand und kam auf der Normalspur zum Stillstand.

Der 70-jährige Fahrzeuglenker aus der Region wurde durch die Kollision mittelschwer bis schwer verletzt und musste mit der Ambulanz ins Spital überführt werden. Am Personenwagen entstand Totalschaden und an der Strasseninfrastruktur Sachschaden.

Die genaue Unfallursache wird nun durch die Kantonspolizei Nidwalden, in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Nidwalden, abgeklärt.

Bis zirka 16.00 Uhr musste der Kirchenwaldtunnel, Fahrtrichtung Luzern, komplett gesperrt werden. Da eine Umleitung via Ausfahrt Hergiswil und anschliessender Einfahrt Hergiswil sofort in Betrieb genommen werden konnte, kam es zu keinen grösseren Staubildungen auf der Autobahn.

Anschliessend war die Unfallstelle bis zirka 17.15 Uhr auf dem Überholstreifen, nur einspurig, befahrbar.



Quelle der Meldung: Kantonspolizei NW

Elektrosmog im Unfallablauf

Die Anfahrt ist bei der Einfahrt in Loppertunnel

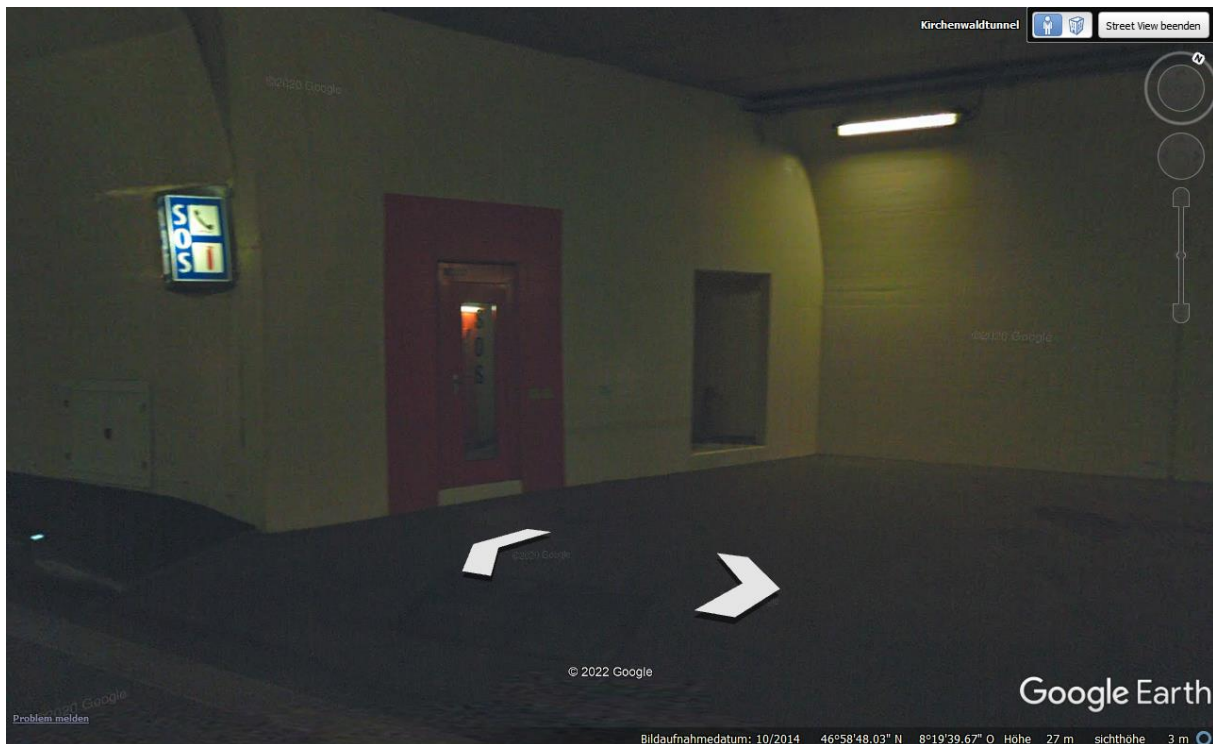


innen von hinten zum Portalsender.



Smart ist ein kurzes Fahrzeug mit wenig abschirmender Dachlänge, der Sender dürfte somit kurz vorher platziert gewesen sein.

Nicht zu erkennen.



Die Sendereintragungen sind zu pauschal, vermutlich pars pro toto



Fazit:

Der Fahrer ist nach der Einfahrt in den Kirchenwaldtunnel geradeaus gefahren. Eventuell von der Überholspur her- die Aufzeichnungen der Tunnelkameras dürften dies erhellen. In diesem Fall wäre er bereits durch die externen Sender beeinträchtigt worden.

Mobilfunkbelastung hat die Wahrnehmung oder die Handlungsfähigkeit in diesem Fall reduziert.

Wetter trocken, auch aussen. Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](#)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

[Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G](#): <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

[Zur Funktionsweise von 5G-Antennen](#): "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:

<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: <http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif>

Hansueli Stettler. Bauökologie. Funkmesstechnik. Lindenstrasse 132. 9016 St. Gallen. www.hansuelistettler.ch. info@hansuelistettler.ch